

# Koffer packen

So manche Bibliothekarin scheut weder Zeit noch Geld, um Medienpakete für Schulen zu schnüren. Dabei kann sie ihre «Kundschaft» erfolgreich mit einbeziehen: Wenn Schüler beim Zusammenstellen der Themenkisten helfen, lernen sie in kurzer Zeit und in angeregter Atmosphäre viele Bücher kennen und erfahren obendrein etwas über Auswahlkriterien.

Wir packen hier – mit Jugendlichen einer achten Klasse – einen Koffer mit Sachbüchern.

## Was es braucht

- Zwei Koffer, einer gefüllt mit Sachbüchern
- Tische als Ausstellungsfläche
- Arbeitsblatt Koffer packen
- Klebezettel zum Markieren
- Stuhlkreis
- 60 Minuten Zeit

**1** Ein Bibliothekar der Stadtbücherei hat eine Schulklassse eingeladen und erläutert nun sein Anliegen: Er müsse für die Schule eines Stadtteils mehrere Bücherkisten zusammenstellen. «Nun bin ich mit der Arbeit fast fertig, aber bei einigen Themen kann ich mich einfach nicht entscheiden. Dafür bräuchte ich eure Hilfe.»

**2** Dann legt er gemeinsam mit dem Lehrer auf Tischen seine «Zweifelsfälle» aus: jeweils zwei oder drei Bücher zu einem Thema, immer gebündelt. Aus dieser kleinen Ausstellung sollen die Jugendlichen nun in Zweier- oder Dreiergruppen ein Buchpaket wählen und gemeinsam überlegen, welchen Titel sie in den Koffer packen und welchen sie zurück ins Regal der Stadtbücherei stellen würden. «Aber: Nur ein Titel darf in den Koffer!»

**3** Die Teams erhalten nun elf Minuten Zeit für die anstehende Arbeit, Klebezettel zum Markieren und das Arbeitsblatt Koffer packen: «Hier habt ihr noch eine Liste mit Fragen, die kann euch bei der Entscheidung helfen.»

## Arbeitsblatt Koffer packen

- ? Was passiert, wenn wir das Buch begutachten? Bringt es uns zum Staunen?
- ? Finden wir uns in dem Buch schnell zurecht? Gibt es ein Inhaltsverzeichnis?
- ? Hilft uns die Illustration, besser ins Thema einzusteigen? Helfen die Bilder, den Text besser zu verstehen?
- ? Werden schwierige Wörter erklärt? Können wir die Erklärungen verstehen?
- ? Für welches Alter ist dieses Buch gedacht? Kann man es überhaupt einer Altersgruppe zuordnen?
- ? Hat dieses Buch etwas Besonderes? Welches unserer Bücher ist origineller?

Bald sind alle in ein angeregtes Gespräch vertieft, die Zeit vergeht wie im Flug, und dann gehts auch schon los mit der Präsentation im Kreis.

**4** Wie toll die Bücher auch sein mögen – nur eines darf in den Koffer! So manches Team ringt um die Entscheidung, einige möchten «ausnahmsweise» zwei Titel in den Koffer packen, und alle finden: Die Arbeit des Bibliothekars sei «echt nicht einfach».

**5** Nach jeder Präsentation stellt das Team sein «Kofferbuch» auf den Boden. Was ins Regal der Stadtbücherei zurückmuss, wird gelegt. Zum Schluss werfen alle noch einmal einen Blick in die Runde: Was steht, was liegt? Dann wird der Koffer gepackt. Der Bibliothekar bedankt sich für die Entscheidungshilfen und verabschiedet die Klasse. «Schade», finden die Jugendlichen, «jetzt hätten wir so richtig Lust auf diese Bücher!»



Diese Methode stammt aus dem Buch **Neue Leserezepte** von Maria Theresia Rössler und Gudrun Sulzenbacher Tyrolia, ISBN 978-3-7022-3544-4

Der Folgeband zum literaturdidaktischen Handbuch «Lese-Rezepte» von Elfi Fritsche und Gudrun Sulzenbacher enthält eine weitere Methoden-Sammlung für Schule und Bibliothek. Jede Methode wird Schritt für Schritt erklärt und durch Fotos aus dem Unterricht veranschaulicht. Alle Vorschläge wurden gründlich erprobt. Auch die neuen Rezepte sind leicht nachzumachen, erfordern wenig Aufwand, binden die ganze Gruppe ein und garantieren den Erfolg.

Der Schwerpunkt liegt diesmal auf dem Thema «Bilder lesen»: In zwölf pfiffigen «Galerie»-Besuchen erleben Kinder und Jugendliche eine kleine Schule des Sehens, in der achtsam geschaut, viel verglichen, lustvoll geknobelt, genau hinterfragt, wild spekuliert und leidenschaftlich argumentiert wird.

Auch im neuen Handbuch werden die Schlüsselkompetenzen Lesen, Hören, Sprechen und Schreiben auf natürliche Weise miteinander verknüpft. Neu ist diesmal deren Einbindung in grössere Projekte – und das besondere Augenmerk auf das Optische.